[1] Die Teilnehmer:innen der kick mit Übungsleiter:innen Ausbildung in Salzburg

kick mit setzt auf die Stärkung von jungen Frauen in der Gesellschaft, mit Fokus auf Fußball und sozialem Lernen. In unseren Partnerschulen führen junge, qualifizierte Frauen Fußball-Trainings für Mädchen durch. Um dafür eine fundierte Ausbildung zu garantieren, werden jährlich Übungsleiter:innen mit praktischen, theoretischen und sozialpädagogischen Kompetenzen im Kinder- und Jugendbereich ausgebildet. Dieses Ziel verfolgt die *kick mit* „Übungsleiter:innen Ausbildung Fußball mit sozialpädagogischem Schwerpunkt“. Insgesamt fünf Teilnehmer:innen aus Salzburg sowie drei Teilnehmer:innen aus Wien besuchten den Lehrgang.

Im Seminarraum von Akzente Salzburg startete der Wochenend-Kurs mit einem Vortrag von Karin Gruber. Die ÖFB Projektkoordinatorin für Mädchen- und Frauenfußball teilte ihr sportliches Fachwissen mit den Trainer:innen und thematisierte die Entwicklung des Frauenfußballs in Österreich. Dabei lieferte sie Informationen über die aktuellen Mädchenfußball-Projekte des ÖFB und initiierte eine angeregte Diskussion über die Hürden im Frauenfußball. Trotz allmählichen Verbesserungen ist der Fußball weiterhin vorwiegend männerdominiert - sowohl am als auch abseits des Spielfeldes. Der fast ausschließlich von Frauen geleitete und organisierte *kick mit* Lehrgang soll dazu einen Ausgleich schaffen. „Normalerweise steht man im Fußball immer im Austausch mit Männern. Ein ganzes Wochenende nur mit Frauen, die mit Fußball zu tun haben, war absolut bereichernd“, so eine der Teilnehmer:innen des Lehrgangs.

Am Nachmittag wurde das Programm mit dem Themenschwerpunkt Coaching und Trainingsplanung mit Anna Kuba fortgesetzt. Hier ging es darum, wie man eine Trainingseinheit erstellt und welche besonderen Aspekte es beim Trainieren von Mädchen und Fußball-Anfänger:innen zu beachten gilt.

Den Samstagvormittag durften die Teilnehmer:innen mit Sportpsychologin Gerlinde Wörndl verbringen. Im Namen von “100% Sport” schärfte sie das Bewusstsein für mehr Respekt und Sicherheit im Fußball und schulte die Trainer:innen, wie bei sexualisierten Übergriffen und Missbrauch im Sport vorzugehen ist. Im Anschluss wurde der Schwerpunkt Sozialpädagogik von Sportwissenschaftlerin Michaela Portele behandelt. Dabei ging es um den Umgang mit Differenzen und Problemstellungen.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen begaben sich die Teilnehmer:innen auf den Sportplatz. Zusammen mit B-Lizenz Trainer Michael Eibl des SV Grünau und seiner Mädchenmannschaft wurde der Fokus auf die spielerische Technikschulung im Kinderfußball gelegt. Praxiserfahrung sammeln stellt einen essenziellen Teil des

Ausbildungspakets von *kick mit* dar. So wird es den Trainer: innen ermöglicht, die gelernten Theorie-Inhalte direkt umzusetzen und dabei auf Hilfestellungen und Unterstützung von geübten Übungsleiter:innen vertrauen zu können.

Am Sonntag gab es abschließend einen „Let's Play Fair" Vortrag mit der neuen Standortleitung Wien Sara Telek. Die FIFA und ÖFB Schiedsrichterin informierte über das Thema Konfliktmanagement und Teambuilding und gab anschließend eine Einschulung in die Medienpädagogik.

Die *kick mit* Ausbildung verfolgt das Ziel, mit gezielten Initiativen das Selbstbewusstsein von jungen Mädchen zu stärken und den Anteil von weiblichen Vorbildern in der Gesellschaft nachhaltig zu erhöhen.

Tweet [2]

« Zurück

Source URL (modified on 10.05.2023): http://kickmit.at/news/kick-mit-uebungsleiterinnen-ausbildung-2023

Links
[1] http://kickmit.at/sites/default/files/uel-heic.jpg
[2] http://twitter.com/share